

# AFD FORDERT AUSSETZUNG DER ENEV UND DEREGULIERUNG DES BAURECHTS

Pressemitteilung Udo Hemmelgarn, Baupolitischer Sprecher der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

6. März 2020

Zum Entwurf des Gebäudeenergiegesetzes erklärt der AfD-Bundestagsabgeordnete und Obmann im Arbeitskreis Bau, Udo Hemmelgarn:

„Schon die EnEV hat zu einer erheblichen Verteuerung des Bauens und Wohnens geführt.

---

*„Die Vielzahl der Bauvorschriften hat das Bauen komplizierter und teurer  
- Udo Hemmelgarn, MdB*

---

Das Gebäudeenergiegesetz schreibt diesen Fehler fort und zementiert die teuren und überzogenen Anforderungen an den Wohnungsbau.

Wir fordern die Aussetzung der EnEV und die Einstellung der Arbeiten am Gebäudeenergiegesetz bis die Menschen wieder ausreichend mit bezahlbarem Wohnraum versorgt werden können.

Darüber hinaus muss das Baurecht auch im Übrigen dringend dereguliert werden. Nach Angaben des Deutschen Städte- und Gemeindebundes hat sich die Anzahl der Bauvorschriften seit 1990 von 5.000 auf 20.000 vervierfacht. Die Vielzahl der Bauvorschriften hat das Bauen komplizierter und teurer, aber nicht besser gemacht. Hier muss dringend gegengesteuert werden.“



- Die Anzahl der Bauvorschriften haben sich seit 1990 von 5.000 auf 20.000 vervierfacht
- Die EnEV hat zu einer erheblichen Verteuerung des Bauens und Wohnens geführt
- Die Vielzahl der Bauvorschriften hat das Bauen komplizierter und teurer, aber nicht besser gemacht